



# 8. LECHTSTONN

VON UND MIT DIETER SIEBEL

DONNERSTAG, 4. AUGUST 2022, 18.00 Uhr

4FACHWERK MITTENDRIN MUSEUM  
Mittelstraße 4-6 in Freudenberg  
Eintritt 5 Euro

8. Flecker Lechtstonn am Donnerstag, 4.8.22 um 18.00 Uhr

## Prost. Mahlzeit. Über Essen und Trinken im Alten Flecken

In alter Dichtung heißt es, *„Weil Speis und Trank in dieser Welt doch Leib und Seel' zusammenhält“* und meint: Essen und Trinken sorgen dafür, dass es uns körperlich gut geht und wir uns auch gut fühlen.

Essen und Trinken sind also wichtig. Und darüber wird geredet, darüber gibt's so manches zu berichten. Über viele Zeiten gabs Nahrung nicht im Überfluss. Morgenkaffee, Mittagsmahlzeit oder Abendbrot waren nicht immer üppig, oft einfach und deftig. Bei den Mahlzeiten saßen die Flecker beisammen, für's Kochen musste zuvor eingekauft, „Eingemachtes“ aus dem Keller geholt oder Gemüse im Garten besorgt werden. An alte Rezepte zum Kochen und Backen erinnern sich Generationen. Jedenfalls, bis die Frage beantwortet werden konnte *„Na, härret geschmact?“* war eine Menge zu erledigen. Und über all das gibt es eine Menge zu erzählen, haben sich lustige Geschichten entwickelt, wurden „Sprüche geklopft“ und sind Anekdoten entstanden.

Über solche zumeist heiteren Begebenheiten berichtet Dieter Siebel in einer Lechtstonn, die passend den Titel „Prost. Mahlzeit.“ trägt. Viele Begriffe rund ums Essen sind uns im „Platt“ bis heute geläufig und werden hier zu hören sein. Also, freuen wir uns auf Geschichten rund um Riewekooche, von Duffeln, über Muggefuk bis hin zu Drüwelcher oder Brommen. Eine wortreich-kulinarische Stunde erwartet uns.

Die „Lechtstonn“, die Zeit nach der getanen Arbeit, wurde im Flecken gerne genutzt, um sich zu treffen, über Neuigkeiten auszutauschen und Geschichten zu erzählen. Diese Tradition greift Dieter Siebel im Freudenberger 4Fachwerk-Mittendrin-Museum mit seiner Veranstaltungsreihe auf. Die Umgebung wird dabei diesmal eine besondere sein. Denn zu diesem Termin werden im Museum großartige historische Aufnahmen des Alten-Flecken-Fotografen Alfred Reppel gezeigt.

